codewerk

Datenschutzhinweise für Bewerber

codewerk

Wir, die Firma,

Codewerk GmbH
Siemensallee 75
76187 Karlsruhe

informieren dich nach Artikel 13 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) gerne und ausführlich über die Verarbeitung deiner personenbezogenen Daten (nachfolgend nur noch Daten genannt).

Verantwortlicher im Sinne der DSGVO ist die Codewerk GmbH.
Durch die EU-DSGVO sind uns einige sinnvolle Pflichten auferlegt, um den Schutz deiner Daten bei der Verarbeitung sicherzustellen. Diese Pflichten erfüllen wir gerne. Nachfolgend erläutern wir, welche Daten wir von dir zu welchem Zweck verarbeiten und welche Rechte du diesbezüglich hast.

Kontaktmöglichkeiten für Datenschutzanfragen:
E-Mail: datenschutzbeauftragter@codewerk.de

Zwecke der Verarbeitung

Wir verarbeiten die Daten, die du uns im Zusammenhang mit deiner Bewerbung zugesandt hast, um deine Eignung für die Stelle (oder ggf. andere offene Positionen in unserem Unternehmen) zu prüfen und das Bewerbungsverfahren durchzuführen. Im Falle eines Vertragsangebots verarbeiten wir zudem die für die Erstellung des Arbeitsvertrags erforderlichen Daten, z. B. deinen Namen und deine private Anschrift.

Für die Durchführung von Bewerbungsgesprächen können wir Videokonferenzsysteme, insbesondere Microsoft Teams, einsetzen. Dabei werden die für die Durchführung des Gesprächs erforderlichen Daten verarbeitet.

Zur Unterstützung des Bewerbungsverfahrens können wir zudem technische Systeme einsetzen, um eingereichte Bewerbungsunterlagen automatisiert zu analysieren, zu strukturieren und zusammenzufassen und so die zuständigen Mitarbeitenden bei der Vorprüfung und Bewertung zu unterstützen. Die Entscheidung über deine Bewerbung wird dadurch nicht ersetzt.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung deiner personenbezogenen Daten in diesem Bewerbungsverfahren ist primär Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO in Verbindung mit § 26 Abs. 1

BDSG. Danach ist die Verarbeitung der Daten zulässig, die im Zusammenhang mit der Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses erforderlich sind.

Die Verarbeitung im Rahmen von Bewerbungsgesprächen über Videokonferenzsysteme sowie die unterstützende Analyse, Strukturierung und Zusammenfassung von Bewerbungsunterlagen durch technische Systeme erfolgt ebenfalls auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO in Verbindung mit § 26 Abs. 1 BDSG, soweit dies für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens erforderlich ist. Sofern im Rahmen eines Bewerbungsgesprächs eine Aufzeichnung oder Transkription des Gesprächs erfolgen soll, erfolgt diese nur auf Grundlage deiner gesonderten Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Deine Einwilligung hierfür wird im jeweiligen Meeting gesondert eingeholt. Du kannst eine erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Nichterteilung oder der Widerruf der Einwilligung hat keine nachteiligen Auswirkungen auf deine Bewerbung. Die entsprechenden Datenschutzhinweise werden dir in diesem Zusammenhang zur Verfügung gestellt.

Nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens können Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden. Unser berechtigtes Interesse besteht in der Geltendmachung oder Abwehr von Ansprüchen.

Zudem kann die Datenverarbeitung gemäß deiner Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO zur Aufnahme deiner Daten in den Bewerberpool erfolgen.

Sofern besondere Arten personenbezogener Daten i.S.d. Art. 9 DSGVO verarbeitet werden (z.B. Gesundheitsdaten), erfolgt dies nur, wenn hierfür eine entsprechende Rechtsgrundlage nach Art. 9 Abs. 2 DSGVO oder § 26 Abs. 3 BDSG besteht.

Kommt ein Beschäftigungsverhältnis zustande, werden die hierfür erforderlichen Daten in unsere Personalverwaltung übernommen. Für die weitere Verarbeitung gelten unsere Datenschutzhinweise für Beschäftigte.

Arten der gespeicherten Daten

Folgende Daten werden von uns als Bewerberdaten verarbeitet:
1. Bewerbungen mit Vorname, Nachname, Titel, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, private Anschrift, Position, Kontaktdaten, Kontakthistorie, Zeugnisse
2. Inhaltsdaten (weitere Angaben aus der uns zugesandten Bewerbung)

Darüber hinaus können besondere Kategorien personenbezogener Daten (z.B. Gesundheitsdaten oder Angaben zur Schwerbehinderteneigenschaft) verarbeitet werden, sofern du uns diese im Rahmen deiner Bewerbung mitteilst. Die Verarbeitung erfolgt ausschließlich im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben.

Beim Einsatz von Videokonferenzsystemen können zusätzlich Verbindungs-, Kommunikations- und technische Nutzungsdaten verarbeitet werden.

Bei der KI-gestützten Verarbeitung werden die in deinen Bewerbungsunterlagen enthaltenen Daten verarbeitet, soweit dies für die Analyse, Strukturierung und Zusammenfassung erforderlich ist.

Die Bereitstellung deiner Daten ist für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens erforderlich. Ohne diese Daten können wir deine Bewerbung nicht berücksichtigen.

Empfänger deiner Daten

Eine Weitergabe deiner Daten erfolgt (bedarfsweise) an folgende Empfänger
1. Geschäftsführung
2. Personalabteilung sowie die für die jeweilige Stellenbesetzung zuständigen Führungskräfte und dem zuständigen Fachbereich

Darüber hinaus setzen wir im Rahmen des Bewerbungsverfahrens externe Dienstleister ein. Hierzu gehören insbesondere IT- und Hosting-Dienstleister sowie Anbieter von Videokonferenzsystemen und technischen Systemen zur KI-gestützten Verarbeitung von Bewerbungsunterlagen.

Soweit diese Dienstleister als Auftragsverarbeiter für uns tätig werden, verarbeiten sie deine Daten ausschließlich nach unseren Weisungen. Mit ihnen bestehen entsprechende Verträge zur Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 DSGVO.

Die im Rahmen der KI-gestützten Verarbeitung übermittelten Bewerberdaten werden nicht zum Training der eingesetzten KI-Modelle verwendet.

Drittlandübermittlung

Bei der Nutzung unserer technischen Dienstleister kann eine Verarbeitung personenbezogener Daten auch außerhalb der Europäischen Union bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums erfolgen.

Eine solche Übermittlung erfolgt nur unter Beachtung der Voraussetzungen der Art. 44 ff. DSGVO. Soweit für das betreffende Drittland ein Angemessenheitsbeschluss der

Europäischen Kommission besteht, erfolgt die Übermittlung auf dieser Grundlage. Dies kann bei zertifizierten US-Unternehmen insbesondere auf Grundlage des EU-U.S. Data Privacy Framework erfolgen.

Soweit kein Angemessenheitsbeschluss besteht, setzen wir geeignete Garantien, insbesondere die Standardvertragsklauseln der Europäischen Kommission, ein und prüfen erforderlichenfalls durch eine Transfer-Folgenabschätzung, ob ein angemessenes Datenschutzniveau gewährleistet ist. Eine Kopie der jeweils eingesetzten Garantien kannst du bei uns über die oben genannten Kontaktdaten anfordern.

Dauer der Verarbeitung

Daten von Bewerberinnen und Bewerbern werden im Falle einer Absage nach 6 Monaten gelöscht.
Für den Fall, dass du einer weiteren Speicherung deiner personenbezogenen Daten zugestimmt hast, werden wir deine Daten in unseren Bewerberpool übernehmen. Die Daten im Bewerberpool werden fünf Jahre nach Erteilung deiner Einwilligung gelöscht. Widerrufst du deine Einwilligung (siehe „Widerrufsrecht bei Einwilligung“), werden deine Daten aus dem Bewerberpool bereits vor Ablauf der Frist gelöscht.
Solltest du im Rahmen des Bewerbungsverfahrens den Zuschlag für eine Stelle erhalten haben, werden die Daten aus dem Bewerberdatensystem in unser Personalinformationssystem überführt.

Deine Rechte als betroffene Person

Nach der EU-DSGVO hast du das Recht auf
1. Auskunft über die Verarbeitung deiner Daten
2. Berichtigung oder Löschung deiner Daten
3. Einschränkung der Verarbeitung (nur noch Speicherung möglich)
4. Widerspruch gegen die Verarbeitung
5. Datenübertragbarkeit
6. Widerruf deiner gegebenen Einwilligung mit Wirkung auf die Zukunft
7. Beschwerde bei der Datenschutz-Aufsichtsbehörde. Du kannst dich an die Aufsichtsbehörde deines gewöhnlichen Aufenthaltsorts, deines Arbeitsplatzes, des Orts des mutmaßlichen Verstoßes oder an die für uns zuständige Aufsichtsbehörde wenden. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg, Lautenschlagerstraße 20, 70173 Stuttgart.

Widerspruchsrecht

Soweit wir deine personenbezogenen Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO verarbeiten, hast du gemäß Art. 21 DSGVO das Recht, aus Gründen, die sich aus deiner besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung einzulegen.

Wir verarbeiten deine Daten dann nicht mehr, es sei denn, es bestehen zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Vermerk zur automatisierten Entscheidungsfindung

Die zur Analyse, Strukturierung und Zusammenfassung von Bewerbungsunterlagen eingesetzten technischen Systeme dienen ausschließlich der Unterstützung unserer zuständigen Mitarbeitenden und treffen selbst keine Entscheidung über deine Bewerbung.

Unabhängig davon erfolgt im Rahmen unseres Bewerbungsprozesses für bestimmte Stellen eine automatisierte Prüfung einzelner Mindestanforderungen. Hierzu werden die von dir im Bewerbungsformular gemachten Angaben, insbesondere zu deinen Sprachkenntnissen, mit den in der jeweiligen Stellenausschreibung festgelegten Mindestanforderungen abgeglichen.

Werden die erforderlichen Mindestanforderungen nach deinen Angaben nicht erfüllt, kann deine Bewerbung automatisiert und ohne vorherige menschliche Prüfung abgelehnt werden. Deine Bewerbung wird in diesem Fall im weiteren Auswahlverfahren nicht berücksichtigt.

Diese automatisierte Entscheidung ist für die Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses erforderlich. Sie ermöglicht angesichts der Zahl eingehender Bewerbungen eine zeitnahe Vorauswahl anhand eindeutiger, vorab festgelegter und stellenbezogener Mindestanforderungen. Rechtsgrundlage für die automatisierte Entscheidung ist Art. 22 Abs. 2 lit. a DSGVO.

Du hast das Recht, eine Überprüfung der automatisierten Entscheidung durch eine Person zu verlangen, deinen eigenen Standpunkt darzulegen und die Entscheidung anzufechten.

codewerk

Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn du in die Verarbeitung durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt hast, kannst du die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Kontaktmöglichkeit

Wir hoffen, dir mit diesen Informationen bei der Wahrnehmung deiner Rechte weitergeholfen zu haben. Falls du nähere Informationen zu den Datenschutzbestimmungen wünschst, lies bitte unsere Datenschutzerklärung oder frag bei deiner Aufsichtsbehörde nach.

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichst du unter:
Datenschutzbeauftragter@codewerk.de.
Dieser steht dir bei Rückfragen auch gerne zur Verfügung.